

Praktische Ökumene zum Ersten, Zweiten und zum Dritten

Caritas, Diakonie und Werkheim gründen drittes ökumenisches Unternehmen – die fairkauf Waren- und Dienstleistungsgenossenschaft eG

In bewährter ökumenischer Partnerschaft haben Caritas, Diakonie und Werkheim, diakonischer Verein für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten – am 19. Juli 2007 die Fairkauf eG gegründet. Neben der Bahnhofsmision und dem Ökumenischen Altenzentrum Ansgarhaus bereits die dritte ökumenische Unternehmung. Mit der Gründung der Genossenschaft nimmt damit Hannovers erstes Sozialkaufhaus konkrete Züge an. In den nächsten Monaten wird das Kaufhaus der Genossenschaft seinen Betrieb aufnehmen.

Das Konzept ist dabei denkbar einfach: Im Kaufhaus werden gespendete Gebrauchsgüter der hannoverschen Bürger wieder in einen fairen Konsumkreislauf zurück

geführt. Das, was sonst nicht selten unnötig auf dem Müll landen würde, wird von den Mitarbeitern der Genossenschaft wieder aufbereitet und brauchbar gemacht.

Ob Möbel, Textilien, ob Elektrogeräte oder Spielwaren, im Sozialkaufhaus findet man aufbereitete Secondhandwaren zu fairen Preisen. Ziel des Betriebes ist die zusätzliche Schaffung sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplätze, verbunden mit der Qualifizierung und Reintegration langzeitarbeitsloser Frauen und Männer.

Profil wird im 1. Halbjahr 2008 in einer Sonderausgabe über dieses besondere Genossenschaftsprojekt berichten.

FAIRKAUF